

DNick Holding verkauft SAXONIA EuroCoin – C■H■Reynolds berät erfolgreich die Verkäufer

Frankfurt a. M., 17.05.2011: Die DNick Holding plc, im Freiverkehr notierter Hersteller von Spezialwerkstoffen aus Nickel und Nickellegierungen, hat am 20. April 2011 einen Vertrag über den Verkauf seiner Tochtergesellschaft SAXONIA EuroCoin GmbH, Halsbrücke (Sachsen), geschlossen. Erwerber des 100%-igen Anteils des Münzrondenproduzenten ist die Mint of Finland Ltd. mit Sitz in Vantaa, Finnland.

In dem in dieser Transaktion verkauften Geschäftsbereich Münzronden sind die Unternehmen SAXONIA EuroCoin GmbH (Halsbrücke) sowie Compania Europea de Cospeles S.A. (Spanien) tätig. Die Produktion wird an den Standorten in Halsbrücke und Madrid unverändert fortgeführt.

Das Team der C■H■Reynolds■Corporate Finance AG um Felix Hoch und Markus Kluge hat die Verkäufer bei dieser Transaktion umfassend beraten. Über den Kaufpreis, der in bar beglichen wird, haben die Beteiligten Stillschweigen vereinbart. Der Verkaufserlös soll in erster Linie zur Stärkung und zum weiteren Ausbau des Eisen-Nickel-Geschäftes der DNick Holding plc verwendet werden. Nach dem Finanzvorstand der DNick Holding, Franz-Josef Seipelt, war es „besonders wichtig einen Käufer zu finden, unter dem eine Weiterführung des Geschäftes nahtlos möglich ist. Der Markt, in dem die SAXONIA EuroCoin tätig ist, ist sehr eng, nur wenige Anbieter können das Münzrondengeschäft in dieser Qualität anbieten. Weiterhin sollte die beste Gesamtlösung für die Gesellschafter und das Unternehmen gefunden werden. Mit der nun abgeschlossenen Transaktion wird sich SAXONIA EuroCoin erfolgreich weiterentwickeln können und international eine verbesserte Marktposition einnehmen“.

Der neue Eigentümer der SAXONIA EuroCoin, die Mint of Finland, ist ein führender Anbieter von Umlauf- und Sammlermünzen, der stark im internationalen Projektgeschäft tätig ist. Durch die Integration der SAXONIA EuroCoin in die Unternehmensgruppe Mint of Finland und den hierdurch möglichen Synergien zwischen Herstellung von Münzronden und Prägen von Münzen ergeben sich für die SAXONIA EuroCoin zusätzliche Marktchancen, die innerhalb der DNick-Gruppe nicht realisierbar waren.

„Mit dem Verkauf des Münzrondengeschäftes setzt die DNick Holding plc die Strategie der Fokussierung auf das Kerngeschäftsfeld Eisen-Nickel mit den Produktionsgesellschaften Deutsche Nickel GmbH und Auerhammer Metallwerk GmbH fort“, sagt Dr. Götz-Peter Blumbach, Vorstandsvorsitzender der DNick Holding. Die Ausweitung des Eisen-Nickel Geschäftes kann nun laut Blumbach mittels organischen Wachstums und auch durch Kooperationen mit Dritten beschleunigt werden.

Kontakt:

C■H■Reynolds■Corporate Finance AG

Felix Hoch, Partner
Markus Kluge, Direktor
+49 (69) 97 40 30 - 0
f.hoch@chrcf.com
m.kluge@chrcf.com

Hintergrundinformationen:

C ■ H ■ Reynolds ■ Corporate Finance AG

C ■ H ■ Reynolds ■ Corporate Finance AG ist eine unabhängige M&A-Beratung mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Partner und ihr Team mit 15 Mitarbeitern betreuen vor allem mittelständisch geprägte Unternehmen bei der Konzeption und der Durchführung von M&A-Transaktionsprozessen. Im Verbund mit der Mergers Alliance, einem weltweiten Zusammenschluss bankenunabhängiger M&A-Beratungshäuser, bietet das Haus seinen Mandanten Zugang zu allen Kernmärkten der Welt. (www.chrcf.com)

DNick Holding plc

Die DNick Holding plc gehört weltweit zu den führenden Herstellern von Spezialwerkstoffen aus Nickel und Nickellegierungen sowie von Metallerzeugnissen. Vom Verwaltungssitz im nordrhein-westfälischen Schwerte bündelt die Gesellschaft als Beteiligungsholding die gesamten Geschäftsaktivitäten der DNick-Gruppe. Die Gruppe gliedert sich in die Geschäftsbereiche Eisen-Nickel und Münzronden. In dem Geschäftsbereich Eisen-Nickel agiert die Gruppe mit den operativen Tochtergesellschaften Deutsche Nickel GmbH (Schwerte), Auerhammer Metallwerk GmbH (Aue), Deutsche Nickel America Inc. (USA) sowie dem Joint Venture Innovative Clad Solutions Private Limited (Indien). Die Aktie wird im deutschen Freiverkehr an den Börsenplätzen in Frankfurt, Berlin sowie auf der XETRA-Plattform gehandelt. (www.dnickholding.de)